

2017 auf einen Blick

Arbeitsmarktservice
Hollabrunn



Arbeitsmarktservice
Hollabrunn



Josef Mukstadt
Geschäftsstellenleiter

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2017 brachte am niederösterreichischen Arbeitsmarkt eine erfreuliche Trendwende!

Das Wirtschaftswachstum lag bei einem Plus von beinahe 3 % und sorgte für steigende Arbeitskräftenachfrage. Das Angebot an Arbeitskräften stieg zwar weiter an, aber nicht mehr so stark wie in den vergangenen Jahren. Die Zahl der unselbstständig Beschäftigten in Niederösterreich hat die magische 600.000er-Marke überschritten. Viele Branchen haben Beschäftigungszuwächse, ganz besonders die Konjunkturlokomotive Industrie.

Zugleich verzeichnete das AMS NÖ mit einem Minus von 3,1 % im Vergleich zu 2016 den stärksten Rückgang an arbeitslosen Personen seit sechs Jahren. Trotz dieser erfreulichen Entwicklung gelang es bestimmten Jobsuchenden nicht oder nur sehr schwer, am Arbeitsmarkt wieder Fuß zu fassen. Das sind vor allem Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen oder der Generation 50+. Steigende Langzeitarbeitslosigkeit war damit die Folge und bestimmt bis heute das arbeitsmarktpolitische Handeln des Arbeitsmarktservice.

Die niederösterreichische Arbeitslosenquote ist im Vergleich zu 2016 um 0,4 %-Punkte auf 8,7 % gesunken. Mit konjunkturellem Rückenwind ist es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des AMS NÖ gelungen, viel am niederösterreichischen Arbeitsmarkt zu bewirken. Unter anderem:

- Bis Jahresende haben die Unternehmen den 22 Geschäftsstellen fast 82.560 freie Stellen und Lehrstellen gemeldet. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein sattes Plus von 14,4 %.
- Wir konnten 65.419 freie Stellen und Lehrstellen mit einer passenden Arbeitskraft besetzen – ein Plus von 8,9 % im Vergleich zu 2016.
- Konsequente Vermittlung steht im Fokus der Aufgaben des AMS. 2017 ist es deutlich mehr NiederösterreicherInnen gelungen, ihre Arbeitslosigkeit mit einer Arbeitsaufnahme zu beenden. Knapp 82.500 ehemalige arbeitslose KundInnen haben wieder einen Arbeitsplatz gefunden, um fast 3.000 mehr als im Vorjahr.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren KollegInnen und den VertreterInnen der Sozialpartner, die in den Gremien des Arbeitsmarktservice tätig sind, für die hervorragende Zusammenarbeit und die tatkräftige Unterstützung bedanken.

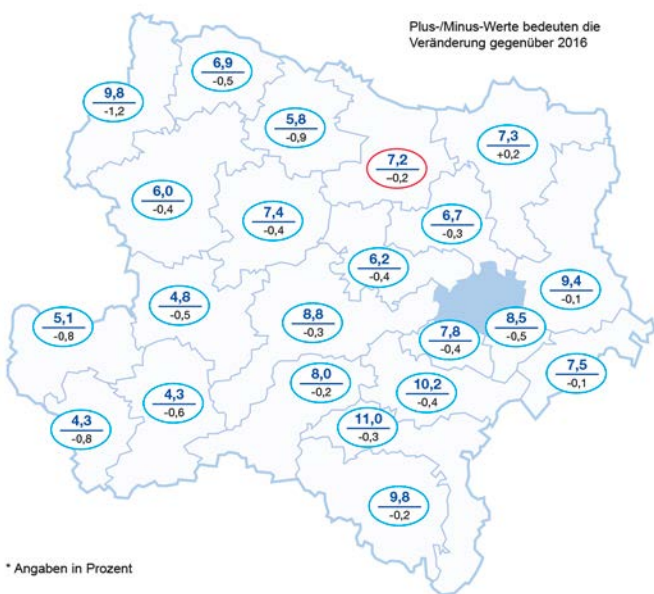
Mit freundlichen Grüßen
Josef Mukstadt, Leiter des Arbeitsmarktservice Hollabrunn

Arbeitsmarktlage 2017 (Jahresdurchschnitt und Jahreszahlen)

	2017	2016
Unselbstständig Beschäftigte*	19.692	19.504
Vorgemerkte Arbeitslose	1.535	1.563
davon Frauen	648	659
davon Männer	887	905
Arbeitslosenquote	7,2 %	7,4 %

* Unselbstständig Beschäftigte: nach Meldung des Hauptverbandes der Sozialversicherungsträger (HV) – wohnortbezogen.

Die Arbeitslosenquoten in den niederösterreichischen Arbeitsmarktbezirken (nationale Berechnung)* 2017



Arbeitsmarktdynamik – Vermittlungskennzahlen

Arbeitslose	2017	2016
Zugang an Arbeitslosen	4.030	3.975
Abgang an Arbeitslosen	4.715	4.901
darunter Arbeitsaufnahmen	2.125	2.230

Offene Stellen	2017	2016
Zugang an offenen Stellen	1.283	996
Abgang an offenen Stellen	1.184	1.024
davon innerhalb eines Monats besetzt	553	787
Zugang an offenen Lehrstellen	83	76
Abgang an offenen Lehrstellen	87	68

AMS-Ziele 2017 – Zielerreichung

Zielsetzung	Zielvorgabe	Ergebnis	erreicht zu	
Verhindern der Verfestigung von Arbeitslosigkeit bzw. von dauerhaftem Ausschluss aus dem Erwerbsleben				
Arbeitsaufnahmen von Älteren (über 45 Jahren)	Frauen	282	280	99,3 %
	Männer	539	523	97,0 %
Übertritte > 6 Monate AL* von Jüngeren (unter 25 Jahren)**	Frauen	11	5	220,0 %
	Männer	17	16	106,3 %
Nachhaltige Arbeitsaufnahmen von Personen unter 45 Jahren mit einer Netto-AL*-Dauer über 12 Monaten	Frauen	51	49	96,1 %
	Männer	53	68	128,3 %
Sicherstellung der Effektivität von Schulungen				
Arbeitsaufnahmerate von geschulten Personen binnen 3 Monaten	Frauen	40,1 %	39,4 %	98,3 %
	Männer	43,0 %	44,1 %	102,6 %
Arbeitsmarktchancen durch Höherqualifizierung verbessern				
Anteil von Frauen am Förderbudget		55,8 %	49,6 %	88,9 %
Förderquote von MigrantInnen	Frauen	17,2 %	17,7 %	102,9 %
	Männer	14,3 %	15,5 %	108,4 %
Sicherung der Einschaltung des AMS am Stellenmarkt				
Stellenbesetzung (inklusive Lehrstellen)		859	947	110,2 %
Akquisition von Vermittlungsaufträgen für Stellen mit einem Entgelt über € 1.900,-		245	343	140,0 %
Landesziel				
Vermittlung von KursabsolventInnen	Frauen	63,2 %	72,8 %	115,2 %
	Männer	63,1 %	71,8 %	113,8 %

* AL = Arbeitslosigkeit

** Maximalziel – soll nicht überschritten werden

Förderungen

	2017	2016
Förderausgaben (in Tausend EUR), davon	7.519	6.224
Unterstützungsmaßnahmen	674	571
Qualifizierungsmaßnahmen	4.030	3.586
Beschäftigungsmaßnahmen	2.815	2.067
Zahl der genehmigten geförderten Personen*, davon	1.534	1.421
Unterstützungsmaßnahmen	571	526
Qualifizierungsmaßnahmen	1.138	1.055
Beschäftigungsmaßnahmen	334	283

* Bei der Personenzählung wird eine Person bei allen Kategorien, in denen sie vorkommt, gezählt, aber in der Summe nur einmal.

Existenzsicherung

Bearbeitete Leistungsanträge		
Zuerkennungen	2017	2016
Arbeitslosengeld	2.988	2.943
Notstandshilfe	1.548	1.620
Altersteilzeitgeld	31	21
Weiterbildungsgeld	60	47
Übergangsgeld	17	17
Summe	4.644	4.654

Leistungsaufwand (Nettoauszahlung)		
(in Tausend EUR)	2017	2016
Arbeitslosengeld	8.436	8.456
Notstandshilfe	7.651	7.874
Altersteilzeitgeld	597	531
Weiterbildungsgeld	459	403
Übergangsgeld	151	207
Summe	17.294	17.470

Erstinstanzliche Bescheide/Sanktionen		
	2017	2016
wegen Ablehnung v. Arbeitsangebot (§ 10 ALVG)	59	57
wegen Selbstkündigung oder fristloser Entlassung (§ 11 ALVG)	129	89
wegen Kontrollmeldeversäumnis (§ 49 ALVG)	121	111
Summe	309	257

Arbeitsmarktservice Hollabrunn – Regionale Geschäftsstelle

2020 Hollabrunn, Winiwarterstraße 2a
Tel.: 02952/2207-0, Fax: 02952/2207-177 od. 477
E-Mail: ams.hollabrunn@ams.at
www.ams.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 7:30 bis 15:30 Uhr,
Freitag: 7:30 bis 13:00 Uhr

Organisation

Das AMS ist in die Bundes-, die Landes- und die regionalen Organisationen gegliedert. Auf all diesen Ebenen werden Sozialpartner in die Geschäfte miteinbezogen (Verwaltungsrat, Landesdirektorium, Regionalbeirat). Im Bereich des AMS Hollabrunn setzt sich der Regionalbeirat folgendermaßen zusammen:

Vorsitzender:	AMS	Josef Mukstadt
Mitglieder:	Arbeiterkammer	Martin Feigl
	Österreichischer Gewerkschaftsbund	Kammerrat Christian Kauer
	Wirtschaftskammer	LIM-Stv. a. D. Erich Schödelbauer
	Industriellenvereinigung	KommR Raimund Hengl
	Bauernkammer	Friedrich Schechtner
	Landarbeiterkammer	Frank Dick

AnsprechpartnerInnen AMS Hollabrunn

	Funktion	Zimmer	DW
Leitung und Sekretariat			
Josef Mukstadt	Geschäftsstellenleiter	1.002	100
Peter Kirchner	Stv. Leiter, Abteilungsleiter SZ	1.014	500
Hannelore Nitsche	Sekretariat	1.001	112

Infozone und BerufsInfoZentrum

Karin Fichtinger	Beraterin		
Claudia Öller	Beraterin		
Andreas Strobach	Berater		

Servicezone

Dagmar Mühlbauer-Zimmerl	Abteilungsleiterin		
Ilse Kleedorfer	Stv. Abteilungsleiterin, Beraterin		
Josef Blöch	Berater		
Marion Kettner	Beraterin		
Brigitte Moormann	Beraterin		
Kurt Novotny	Berater		
Renate Ofner	Beraterin		

Beratungszone

Peter Kirchner	Abteilungsleiter		
Sabine Hoscheck	Stv. Abteilungsleiterin, Beraterin		
Arnold Buchmayer	Berater		
David Hengl	Berater		
Nicole Löscher	Beraterin		
Sonja Mayer	Beraterin		

Psychologie (nur nach Voranmeldung)

Dr. ⁱⁿ Elisabeth Moshammer	Psychologin		
---------------------------------------	-------------	--	--

Service für Unternehmen

Petra Arneth-Frasl	Beraterin	1.006	602
Claudia Lutzer	Beraterin	1.006	603

Service AusländerInnenbeschäftigung

AusländerInnenfachzentrum Gänserndorf	Tel.: 02282/3535 DW 551 oder 552		
---------------------------------------	----------------------------------	--	--

* Stand März 2018